

Antrag der SPD-Fraktion zur Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Stadtentwicklung und Verkehr am 23. Mai 2019

Fortschreibung des IHI und Revitalisierung der Bereiche rund um die Münzstraße

Der Ausschuss für Wirtschaft, Stadtentwicklung und Verkehr möge wie folgt beschließen:

Der Oberbürgermeister wird gebeten, eine Fortschreibung des Integrierten Handlungskonzepts Innenstadt (IHI) mit dem Fokus auf die Randbereiche der Innenstadt zu prüfen. Vor dem Hintergrund der aktuellen Fortschreibung des Einzelhandels- und Zentrenkonzepts soll die Verwaltung durch geeignete Maßnahmen verstärkt auf eine Revitalisierung der Randbereiche der Innenstadt, z.B. des Quartiers rund um die Münzstraße, hinwirken.

Begründung:

Eine Fortschreibung des Integrierten Handlungskonzepts Innenstadt (IHI) könnte die Chance bieten, neue konkrete städtebauliche Maßnahmen zu Stärkung der Innenstadt und der Randquartiere zu entwickeln. Mit der Fortschreibung des Einzelhandels- und Zentrenkonzepts und den Ergebnissen der Passantenbefragung und Passantenfrequenzzählung in der Duisburger Innenstadt liegen aktuelle Daten vor, um insbesondere in den Bereichen rund um die Münzstraße eine Neuausrichtung weiter zu forcieren. Die Ergebnisse weisen wie auch vorherige Analysen auf einen zunehmenden Funktionsverlust der Altstadt als Einzelhandelsstandort hin. Mit dem Integrierten Handlungskonzepts Innenstadt (IHI) und dem Masterplan Innenstadt sind bereits nachhaltige Strategien für eine tragfähige Zukunftsentwicklung in diesem Bereich vorhanden: Es wird ein Wandel der Münzstraße vom Einzelhandelsstandort hin zu einem Quartier für Dienstleistungen, Wohnen, Gastronomie sowie für Kunst, Kultur und öffentliche Einrichtungen angestrebt. Hierzu gibt es erste erfolgsversprechende Ansätze, die durch geeignete Maßnahmen und die Schaffung entsprechender Rahmenbedingungen weiter unterstützt werden sollten.

Durch den Bau des Stadtfensters am Übergang von der Königstraße in die Münzstraße ist ein neuer Bildungsstandort mit Stadtbibliothek und Volkshochschule entstanden, der für positive Impulse sorgt. Mit den aktuellen Neubauten am Innenhafen (Hotel + Bürogebäude) und der verbesserten Anbindung des Innenhafens an die Altstadt über einen zukünftig neu gestalteten Calaisplatz wird die Altstadt zudem aufgewertet. Das Altstadtmanagement sorgt ebenfalls für Impulse für private Investitionen und wirkt an der Mobilisierung der Akteure vor Ort mit. Gleichwohl bedarf es weiterer gemeinsamer Anstrengungen aller Beteiligten, um die Ziele schrittweise weiterzuverfolgen. Hierzu könnten unter anderem Änderungen des bestehenden Planungsrechts und die Integration von Maßnahmen in bestehende oder neue Förderprogramme zählen. Insgesamt sind weitere öffentliche Maßnahmen und privaten Investitionen erforderlich, um die Strukturen, insbesondere im Bereich rund um die Münzstraße, nachhaltig zu verbessern.

